

## **Eichrodt, Ludwig: Gestorben ist der Tod (1859)**

1      Gestorben ist der Tod,  
2      Weil wir die Furcht nicht haben,  
3      Wir lassen uns begraben,  
4      Und mit uns jede Noth.

5      Gestorben ist der Tod,  
6      Weil wir das Leben lieben,  
7      Doch darum zu verschieben  
8      Nicht trachten was uns droht.

9      Das Leben ist uns lieb,  
10     Weil wir den Tod verachten,  
11     Und nimmer nach ihm schmachten  
12     Mit Träumen trunken trüb.

13     Auf, Brüder, schenket ein,  
14     Zu stolz ihr all zur Klage,  
15     Doch endet irdsche Plage,  
16     Solls auch willkommen sein!

17     Gehn wir zur ewgen Ruh,  
18     Wie sollt es uns verdrießen,  
19     Wie, gehn wir Paradiesen  
20     Und ewigem Leben zu?

(Textopus: Gestorben ist der Tod. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52664>)